

Rudolph Puhze in Libau (Russl.):
Graetz, Geschichte d. Juden. 12 Bde.

J. A. Mayer'sche Buchh. in Aachen:
Dahn, Romane a. d. Völkerwanderung.
Longfellow, Sang v. Hiawatha, deutsch
v. Freiligrath.
Burns, Lieder, dtsh. v. Freiligrath.
V. Hugo, Oden u. Dämmerungs-
esänge, dtsh. v. Freiligrath.
Leuthold, Heb., Uebersetzungen.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Wir kaufen stets:
Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze
Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der
Philosophie.
Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken
zahlen wir angemessene Provision.

Kataloge.

Antiquariatskataloge über:

Belletristik, Militaria, Geschichte
erbitte in zweifacher Anzahl direkt.
Mörchingen, Lothr. **Oskar Scheibe,**
Buchhandlung.

Möglichst vollständige und neueste

Verlags-Kataloge des Buch-,
Kunst- und Musikalien-Verlages erbittet
sich von allen Herren Verlegern gratis
und ehestens für ihre Katalogsammlung die
Schöpfersche Buchhandlung (Ernst
Fenster) in Reichenberg (Böhmen).

Zurückverlangte Kleinigkeiten

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Exemplare von:

Seuffert, Dr. Lothar, o. ö. Prof. der
Rechte in München, **Kommentar zur**
Civilprozessordnung. 8. neubear-
beitete Auflage. **Erster Band**.
Geheftet M 10.90 netto.

Durch rasehe Erfüllung unserer
Bitte würden Sie uns sehr verbinden.

Nach dem 13. Februar 1903 neh-
men wir hiervon nichts mehr zurück
(vergl. Verkehrsordnung § 33).

Hochachtungsvoll

München, 13. November 1902.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Beck).

Dringend zurück erbeten:

Deutschland

Monatsschrift für die gesamte Kultur
herausgegeben von

Graf von Hoensbroech

Heft 1, alle ohne Aussicht auf Absatz lagern-
den Exemplare, da unsere Vorräte stark zu-
sammengeschmolzen sind. Für umgehende
Erfüllung unserer Bitte wären wir dankbar.

C. A. Schwetschke & Sohn,
Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 30.

Zurück

erbitten wir unter Berufung auf § 33 e
der Verkehrsordnung (nur von nicht-
württembergischen Firmen):

Schicker, Gewerbeordnung. Reichs-
ausgabe. Bd. II.

— **Krankenversicherung. Reichs-**
ausgabe.

Für möglichst baldige Rücksendung
wären wir dankbar.

W. Kohlhammer, Verlagsb., Stuttgart.

Umgehend zurück erbitten wir sämt-
liche entbehrlichen Exemplare, die zur
Remission berechtigt sind, von

Guttentag'sche Sammlung Deutscher
Reichsgesetze:

Nr. 38/39. **Achilles, Bürgerliches**
Gesetzbuch. 3. vermehrte Auflage.
Gebunden in ganz Leinen grün.
Oktav-Format. M 6.—ord., M 4.50 no.

Berlin, 8. November 1902.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
G. m. b. H.

Zurück erbiten:

Denifle, Das geistl. Leben. 4. Aufl.
Brosch. u. geb.

Hasert, Was ist der Mensch?

Rösler, Gewissensforschung über die
Anlagen des Professors D. Ehrhard.

Bei mehr als 3 Kilo direkt per Post
mit 1/2 Porto.

Ul. Moser's Buchhandlung in Graz.

Direkt per Kreuzband zurück auf
unsere Kosten erbitten alle remissions-
berechtigten Exemplare von:

Zernecke, Leitfaden für Aquarien- u.
Terrarienfrennde. Brosch. u. geb.

Es fehlt uns zur Ausführung fester
Bestellungen an Exemplaren.

Dresden, November 1902.

Hans Schultze,
Verlagsbuchhandlung.

Durch gef. umgehende Rücksendung der
nicht abgesetzten Exemplare von:

Hirth, Der schöne Mensch in der Kunst
aller Zeiten, Band I, II, III in Karton-
mappe und gebunden (à Bd. 12 M 60 ♂ no.;
geb. à 17 M 60 ♂ netto)

werden Sie uns zu grossem Dank verpflichtet.

Hochachtungsvoll

München, 10. November 1902.

G. Hirth's Kunstverlag.

kaum versandt, muß ich zu meinem Be-
dauern jetzt schon zurückverlangen:

Bräutigam, Uebersicht über die deutsche
Literatur. Geh. 75 netto.

Es fehlt mir für feste Auslieferung voll-
ständig an Vorrat, bitte daher um rascheste
Rücksendung.

Raffel, 8. November 1902.

Georg Weiß, Verlag.

Umgehend zurück erbeten

alle remissionsberechtigten Explre. von:

Tögel, Der konkrete Hintergrund.

Nach dem 1. Februar 1903 werden
Remittenden (M 1.50 no.) nicht mehr
angenommen.

Dresden, den 8. November 1902.

Bleyl & Kaemmerer.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ein im katholischen Sortiment erfahr.
Gehilfe sofort oder spätestens zum
1. Dezember **gesucht**. Derselbe hätte
den Besuch der auswärtigen Kundschaft
zu übernehmen. Solche, die schon in
ähnlicher Stellung waren, bevorzugt.

Angebote unter M. G. # 3369 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein jung., tüchtiger Sortimenter, solider
Charakter, flotter und freundl. Expedient,
mit Kenntnissen in der Papier- u. Schreib-
materialien-Branche, wird z. Eintritt für
1. Januar in selbständige Stellung ge-
sucht. Kenntnisse der polnischen Sprache
erwünscht, aber nicht Bedingung.

Angebote mit Zeugnisabschriften und
Gehaltsforderung unter M. 3370 an die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Reisender gesucht.

Zum Vertriebe meiner Verlagsartikel:
„Bilderbücher, Malhefte, Spiele, Bogen-
sachen etc.“, Siegelackfabrikate und Schreib-
waren, suche ich zu baldigem Eintritt einen
jüngeren, der französischen Sprache mächtigen
Reisenden. Derselbe soll mit genannten
Artikeln vertraut und, wenn möglich, mit der
einschlägigen Kundschaft in Belgien, der
Schweiz, Elsass-Lothringen und Baden be-
kannt sein. Bei entsprechenden Leistungen
dauernde, gut bezahlte Stellung.

Angebote mit Angabe der Gehaltsanspr.
und der bisherigen Thätigkeit erbeten an
Jos. Scholz in Mainz.

Antiquariats-Gehilfe, zuverlässig und
schnell im Aufnehmen, mit etwas Sprach-
kenntnissen, vorläufig aushilfsweise ge-
sucht, event. auch nur für einige Stunden
täglich. Späteres festes Engagement wahr-
scheinlich. **W. Junk** in Berlin.

Für das Bureau einer grossen
graphischen Kunstanstalt
wird ein tüchtiger, kaufmännisch
geschulter

Gehilfe

gesucht, der, mit den modernen
Reproduktionsverfahren vertraut, be-
fähig ist, den Kundenkreis durch
geschickte Acquisition zu erweitern
und alle Aufträge aus diesen Gebieten
selbständig zu behandeln.

Gef. Angebote unter G. 3357 befördert
die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein Antiquariat, verbunden mit
Sortiment, einer Universitätsstadt Deutsch-
Oesterreichs, wird zum 1. Dezember, event.
auch später, ein tüchtiger Gehilfe gesucht.
Nur solche Herren, die an ein flinkes, selbst-
ständiges und gewissenhaftes Arbeiten ge-
wöhnt sind, gute Referenzen besigen, wollen
ihre Angebote mit Zeugnisabschriften, Photo-
graphie nebst Gehaltsansprüchen unter P-R
3336 durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins einsenden.